

KONZERTE

Orgel und Violine

In der Kirche St. Peter in Freiburg findet heute ein Konzert des Organisten Martin Kovarik und der Violinistin Eva Kovarik statt. Das Duo ersetzt den ursprünglich angekündigten Organisten Olivier Vernet, der kurzfristig absagen musste. **cs Pfarrkirche St. Peter, Freiburg.** Fr., 3. Juni, 20 Uhr.

Schlagernächte in der Eishalle

Am Freitag- und Samstagabend steht in der Eishalle in Düdingen Schlager auf dem Programm. An der ersten «Schlagernacht on Ice» vom Freitag treten Michelle Kissling, Chris Andrews, Nik P., Frank Lukas und Alessa auf. Am Samstag sorgen unter anderem Patricia Mathys, Jessica Ming und die Grubentaler für Stimmung. Moderator ist Christian Auer alias Hitsch Auer-Schiess. Organisiert wird der Anlass vom neuen Verein Sensee Events. **ak Eishalle, Leimacker, Düdingen.** Fr., 3. Juni, 18 Uhr. Sa., 4. Juni, 19 Uhr.

Hochkarätiges zum Saisonende

In der Aula der Universität Miséricorde findet am Samstag das letzte Konzert der Saison 2015/2016 der Konzertgesellschaft Freiburg statt. Es spielt das Orchestre de la Suisse Romande unter der Leitung des britischen Dirigenten Alexander Joel und mit der niederländischen Cellistin Harriet Krijgh als Solistin. Zur Aufführung gelangen Beethovens Ouvertüre «Coriolan», Schostakowitschs erstes Cellokonzert und Mendelssohns Vierte Sinfonie, genannt «die Italienische». **cs Aula Magna, Universität Miséricorde, Freiburg.** Sa., 4. Juni, 19 Uhr. Einführung ins Programm um 18 Uhr im Pavillon des Musikologie-Instituts (Prof. Luca Zoppelli).

Serenade mit Klavierduo

Das Sommerkonzert «Musik zum Samstagabend» geht im Schloss Münchenwiler über die Bühne. Das Klavierduo Kolarbrand mit Elisabeth Kolar und Marlen Brand spielt Musik von Schubert, Ravel und Debussy. Je vier der populären ungarischen Tänze von Brahms eröffnen und schliessen das Programm. **emu Schloss, Münchenwiler.** Sa., 4. Juni, 19.30 Uhr.

Showtime mit vier Posaunisten

Im Cantorama in Jaun wird ein Quartett aus Posaunisten am Samstagabend mit seiner «Moya Trombones Show» ein breites Repertoire und amüsante Showeinlagen auf die Bühne bringen. Es ertönen Foxtrott, Sinfonien, Opernmelodien und andere Ohrwürmer der klassischen Musik. Die Posaunisten spielen eigens arrangierte Stücke. Neben Musik aus Barock und Romantik kommen auch Queen sowie Daft Punk und Jazz zum Zug. Die Musiker sind auf der Bühne gleichzeitig auch Sänger, Tänzer und Schauspieler. **ak Cantorama, Jaun.** Sa., 4. Juni, 20 Uhr.

Tinguelys Jugend als Inspiration

Diesen Samstag starten 42 junge Artistinnen und Artisten der **Zirkusschule Toamème** mit den zwei Programmen «Petit Jean» und «Zoo Humain» ihre Tournee durch den Kanton Freiburg.

MARTINA SCHMID

«Undiszipliniert, lebhaft und unüberlegt»: So stellen sich die Zirkusschüler des Cirque Toamème den Eintrag in Jean Tinguelys Zeugnis in der achten Klasse vor. Passend zum Tinguely-Jahr gehen die 18 Artistinnen und Artisten mit einem Stück zum berühmten Künstler auf Sommertournee. «Wir wurden vom Verein Tinguely 2016 angefragt, ob wir auch etwas machen wollen. Da sagten wir natürlich nicht Nein», erklärt Urs Egger, Direktor des Vereins Zirkus Toamème. «Petit Jean» dreht sich allerdings nicht um Tinguelys ganzes Leben, sondern, passend zur Altersstufe der Zirkuskünstler, um seine Jugend – beziehungsweise darum, wie sich die 11- bis 17-jährigen Zirkusartisten diese vorstellen. «Es sind eher Bilder als eine tatsächliche Geschichte», betont Egger. Unter der Regie von Julien Morot zeigen die jungen Künstler, wie der 15-jährige Jean in seinem Atelier sitzt, wie er seine Maschinen baut, wie Tinguelys Nachbar gerne seine Ruhe hätte... Begleitet werden diese dabei von der Livemusik des Zirkusorchesters.

Ein menschlicher Zoo
Nach der Tournee durch den Kanton Freiburg fahren



Die Kunststücke in «Petit Jean» erinnern an Tinguelys Skulpturen.

Bild Martine Wolhauer, zvz

die Jugendlichen weiter und treten unter anderem in Hannover, Strassburg und Lille auf. Hingegen nur bei den Freiburger Auftritten mit von der Partie sind die Kinder und Jugendlichen, die beim Nummernspektakel mitmachen. Dieses wird meistens vor «Petit Jean» aufgeführt und steht unter der Leitung von Simon

Berger. In «Zoo Humain» kommen Besucher eines weit entfernten Planeten auf die Erde, um im Zoo die menschliche Spezies zu untersuchen.

Sowohl für die internationale Tournee wie auch für das Nummernspektakel ist der Arbeitsaufwand für die Artisten gross: «Seit Oktober sind die Jugendlichen am Proben»,

so Egger. Zweimal pro Woche wird geübt, zusätzlich kommen 120 Übungsstunden mit dem Regisseur dazu.

Dieses Wochenende finden die ersten Tournee-Auftritte des Cirque Toamème statt.

Schule Praroman, Le Mouret. Sa., 4. Juni, 18.30 Uhr. **Schule Villars-Vert, Villars-sur-Glâne.** So., 5. Juni, 17 Uhr. Weitere Aufführungen: www.toameme.ch

MUSIC

Diszipliniert im Klanggewitter

Als Produzent, unter anderem von Nirvana und Helmet, ist Steve Albini legendär; ebenso legendär ist die Akribie des Kaliforniers im Erzielen von metallischen Gitarrenklängen mit seiner 1992 gegründeten Band Shellac. Robert Weston (Bass) und Todd Trainer (Schlagzeug) teilen diese Leidenschaft, und so trumpft das Trio immer wieder mit seinem extrem präzise gespielten Post-Hardcore-Noise auf: mit «eiserner Sound-Disziplin im Gewitter» – so formuliert es das Fri-Son, wo die Formation am Montag zu hören ist. **cs Fri-Son, Giessereistrasse 13, Freiburg.** Mo., 6. Juni, 20 Uhr.

AUSSTELLUNG

Offene Türen bei Creahm

Das Atelier Creahm in Villars-sur-Glâne öffnet heute Abend seine Türen und gibt Einblicke in seine Tätigkeiten. Dabei sind auch Werke der behinderten Künstlerinnen und Künstler zu entdecken, die das Atelier nutzen. Creahm Freiburg wurde 1998 nach dem Vorbild der gleichnamigen Institution im belgischen Lüttich gegründet und ist seit 2009 in Villars-sur-Glâne zu Hause. Es gibt behinderten Menschen die Möglichkeit, unter professioneller Anleitung künstlerisch tätig zu sein. **cs Atelier Creahm, Chemin des Écoles 10, Villars-sur-Glâne.** Fr., 3. Juni, 18 bis 20 Uhr.

KONZERTE

Kaffee, Kuchen und Musik

Der Orchesterverein Düdingen unter der Leitung von Osvaldo Ovejero gibt am Sonntag in Düdingen sein traditionelles Promenadenkonzert. Bei Kaffee und Kuchen, organisiert von der Jubla Düdingen, können die Zuhörer Wienermusik, aufgelockert mit Tangoklängen, geniessen. **ak Begegnungszentrum, Düdingen.** So., 5. Juni, 15 Uhr. Je nach Wetter drinnen oder draussen.

Organistin aus Japan

In der Reihe der Orgelverspernen, die immer am ersten Sonntag des Monats in der Franziskanerkirche Freiburg stattfinden, ist diese Woche die japanische Organistin Kaori Goto zu hören. Die 38-Jährige spielt unter dem Titel «Psallite Domino» Werke von Buxtehude, Cabanilles, Muffat und Bach. **cs Franziskanerkirche, Freiburg.** So., 5. Juni, 18.30 Uhr.

Panflötenspieler und Gospelchor

Der Choir of Hope gibt am Sonntag in Tafers ein Konzert, das die 50 Sängerinnen und Sänger mit Panflötenspieler Pan Bogdan gestalten. Sie interpretieren Kirchenlieder und moderne Gospel-Songs. Der Gospelchor unter der Leitung von Livio Freiburghaus kombiniert laut Mitteilung die Musik «mit der Überzeugung, dass die Botschaft der Bibel auch im 21. Jahrhundert nichts an Aktualität eingebüsst hat». **ak Zelt, Sägetstrasse, Tafers.** So., 5. Juni, 19 Uhr.

FAMILIE

Musik und Theater im Wald

Zum siebten Mal findet am Sonntag im St.-Johann-Wald (Bois de Saint-Jean) im Freiburger Pérollesquartier das Kunstfest «La Forêt des Arts» statt. An verschiedenen Standorten gibt es während des ganzen Nachmittags Musik, Theater und Zirkuskunst, unter anderem mit Clown Trudi und den Zirkuskünstlern Les Frères Dupont. Kinder können auf einem Pony oder einem Esel reiten, und auch für Verpflegung ist gesorgt. Alle Angebote sind gratis (mit Kollekte). **cs St.-Johann-Wald, Farnstrasse, Freiburg** (beim Kollegium Heilig Kreuz). So., 5. Juni, 14 bis 18.30 Uhr. Details: www.lesdebrouillarts.ch

TANZ

Flamenco in Freiburg

Die in Villars-sur-Glâne ansässige Flamencoschule Fuente Flamenca unter der Leitung von Maria del Pilar Buss-Gil präsentiert am Wochenende zwei öffentliche Vorführungen in der Aula des Kollegiums Gambach in Freiburg. Unter dem Motto «Unión, Fuerza y Pasión» präsentieren die Tänzerinnen verschiedene Spielarten des ungestümen Tanzes aus Andalusien. Der Erlös aus der Kollekte geht an die gemeinnützigen Organisationen Just for Smiles und Ascasu. **cs Aula des Kollegiums Gambach, Freiburg.** Sa., 4. Juni, 20 Uhr; So., 5. Juni, 15 Uhr.

KONZERTE

Seeland Singers feiern Jubiläum

Es war 1996, als die Seeland Singers in Kerzers mit regulären Proben begannen. Morgen präsentiert der Chor an einem Jubiläumskonzert seine besten Stücke. Das Programm besteht teils aus Gospels und spirituellen Pop-Songs, teils aus bekannten Hits. **emu Riederhalle, Ried bei Kerzers.** Sa., 4. Juni, 20 Uhr.

Quatretêtes im Gerbestock

Das dritte Programm des Berner Vokalquartetts Quatretêtes mit Karin Rostetter, Kristina Stutzmann, Reto Ruch und Raimund Rodewald schwankt laut Vorankündigung zwischen Hochgefühl und Schrecken. Im Zentrum stehen verschiedene Vertonungen von Goethes berühmtem Gedicht «Wandlers Nachtlied». **emu Gerbestock, Gerbestock 14, Kerzers.** Sa., 4. Juni, 20 Uhr.

Kindermusical in Kerzers

«Der fliegende Hut» heisst das Musical, das 20 Kinder aus Kerzers und Region mit ihrer Kinderchorleiterin Elisabeth Inaebnit einstudiert haben. Am Wochenende finden zwei Aufführungen statt. **emu Kirchgemeindehaus, Kerzers.** Sa., 4. Juni, 18 Uhr; So., 5. Juni, 16 Uhr.



Alpauzug

Eringer Kühe und ChueLee

MUSCHERENSCHLUND Auf der Alp Bödeli im Muscherenschlund wird am Sonntag der Alpauzug der Eringer Kühe gefeiert. Aus diesem Anlass findet ein grosses Alpfest statt. Das Publikum erwartet musikalische Unterhaltung mit der Stimmungsband ChueLee und ein Show-Kampf mit rund 20 Eringer Kühen. Laut den Organisatoren Marianne Lehmann-Schaller und Patric Dillon dauert das Alpfest des Eringer-Teams Dillon bis nach Sonnenuntergang. **ak/Bild zvz Alp Bödeli, Muscherenschlund.** So., 5. Juni, ab 10 Uhr.



Hip-Hop

Urbaner Tanz, neu inszeniert

VILLARS-SUR-GLÂNE Die Freiburger Hip-Hop-Schule Mastazz zeigt am Wochenende im Nuithonie ihre neue Kreation «Kaléidoscope». In ihrer sechsten Aufführung vereint die 2009 gegründete Gruppe ihren urbanen Tanz mit der eigens kreierten Musik von Benett Corboz und Adrien Rakotondrajao, den extravaganten Kostümen von Christine Corboz und einer kühnen Inszenierung – und nimmt das Publikum mit in eine ganz eigene Welt. **cs/Bild C. Hochstetter, zvz Nuithonie, Villars-sur-Glâne.** Sa., 4. Juni, 20 Uhr; So., 5. Juni, 19 Uhr.